

P r o t o k o l l

**der Sitzung des Unterausschusses der Stadtverordnetenversammlung Cottbus
vom 14.04.2009**

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung: I. Öffentlicher Teil

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung / Veränderungen**
- 1.2 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 12.03.2009**
- 1.3 Protokollkontrolle**
- 2. Information zum Lärmaktionsplan durch Dr. Hunger vom Planungsbüro
Dr. Hunger, Dresden
Verantwortlich: FB 72**
- 3. Beschlussvorlagen**
- 3.1. Verwirklichung der Chancengleichheit für behinderte Menschen in der
Stadt Cottbus -Gestaltung einer zunehmend barrierefreien Stadt
Vorlagen-Nr. OB-003/09**
- 3.2. Organisation und Kooperation der Energieregion Lausitz-Spreewald
Besetzung des Regionalforums
Vorlagen-Nr.: II-003/09**
- 3.3. Gründung der Energieregion Lausitz-Spreewald GmbH
Vorlagen-Nr.: II-004/09**
- 3.4 Bestellung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Gesellschaft
Energieregion
Lausitz-Spreewald GmbH
Vorlagen-Nr. II-005/09**
- 4. Informationen, Anfragen, Anträge aus den Fraktionen und der
Verwaltung**
- 4.1. Antrag auf Verlegung des Unterausschusses Mai (12.05.) auf den
05.05.2009, 17.00 Uhr wegen Hauptversammlung Deutscher Städtetag**
- 4.2. Bericht zur Aktion „Frühjahrsputz“
Verantwortlich: GB II**

II. Nicht öffentlicher Teil

- 1. Beschlussvorlagen
Es liegen keine Vorlagen vor.**

Zu TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

11 Ausschussmitglieder sind anwesend. Der Umweltausschuss ist beschlussfähig.

Zu TOP 1.1 Bestätigung der Tagesordnung / Veränderungen

Frau Kühl bittet um Ergänzung der Tagesordnung unter **II. Nicht öffentlicher Teil** um den Punkt **1.1. Vergabeinformation**.

Die ergänzte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Zu TOP 1.2 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 10.02.2008

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

Zu TOP 1.3 Protokollkontrolle

Protokollpunkt 4.4.1

Durch die Stadtverwaltung Cottbus, FB 66, wurde Frau Kühl ein Schreiben zu beabsichtigten Baumfällmaßnahmen übersandt und allen Ausschussmitgliedern übermittelt. Zu den geplanten Maßnahmen wird ein Vor-Ort-Termin für den 15.04.2009, 13.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Brücke angeboten. Umweltausschussmitglieder nehmen an diesem Termin nicht teil. Das Schreiben wird zur Kenntnis genommen.

Herr Nicht informiert über Abstimmungen beim Oberbürgermeister zur Problematik Baumfällungen. Im Mai erfolgt durch den GB IV, unterstützt durch G II die Vorstellung einer Baumbilanz. Zukünftig soll dies einmal jährlich erfolgen. Durch den OB wurde festgelegt, dass es künftig eine so genannte Baumquote geben soll. Dabei soll erreicht werden, dass pro gefällttem Baum eine bestimmte Anzahl Neupflanzungen zu erfolgen hat. Für das Jahr 2010 wird das Verhältnis 1:2 (1 gefälltter Baum : 2 Neuanpflanzungen), für 2009 das Verhältnis 1:1,5 angestrebt.

Weiterhin wurde festgelegt, dass sämtliche Fällungen begründet sein müssen (Verkehrssicherungspflicht, Straßenbau o.ä.).

Ortsvorsteher und Bürgerversandsvorsitzende sind frühzeitig zu informieren und mit Ihnen ist die geeignete Form der Bürgerinformation abzustimmen.

Protokollpunkt 4.4.2

Herr Peter vom FB 51 informiert über die geplante Sanierung bzw. Errichtung von Sportanlagen in der Poznaner Straße. Durch Mittel aus dem Konjunkturpaket sollen dort die vorhandenen Sporthallen saniert und außerdem ein Fußballgroß- und ein Kleinspielfeld für den Nachwuchssport errichtet werden.

Nach Vorstellung erster Planungen gab es massive Proteste einer Bürgerinteressenvertretung aus dem Meuower Weg. Obwohl die vorliegenden Planungen genehmigungsfähig waren, wurde nach Kompromisslösungen gesucht. Verschiedene Varianten wurden geprüft, ein Schallschutzgutachten erarbeitet und die Planungen dahingehend verändert, dass die Außenanlagen verlagert werden und zusätzlich die Errichtung eines Lärmschutzwalles erfolgt. Die Interessengemeinschaft erachtet diesen Kompromiss nicht als ausreichend und fordert Nutzungsbeschränkungen in den Abendstunden und am Wochenende. Auch darauf wurde reagiert und eine Nutzung wochentags bis 20.00 Uhr und am Wochenende nur in Ausnahmefällen vorgeschlagen. Auch dieser Vorschlag wurde nicht akzeptiert. Demnächst wird es dazu eine Beratung beim Oberbürgermeister geben. Bei Vorliegen neuer Erkenntnisse wird der Umweltausschuss informiert.

Die Frage zu möglichen Zusatzkosten für die Errichtung eines Lärmschutzwalls kann nicht beantwortet werden.

Zu TOP 2. Informationen zum Lärmaktionsplan

Herr Dr. Hunger vom Planungsbüro Hunger, Dresden informiert und erläutert ausführlich den erarbeiteten Lärmaktionsplan für die Stadt Cottbus.

Herr Nicht stellt dar, dass der Lärmaktionsplan in engem Zusammenhang mit dem Luftreinhalteplan und dem ÖPNV-Konzept der Stadt zu betrachten ist. Alle 3 Konzepte sollen fortgeschrieben werden.

Er informiert weiterhin, dass die Stadt Cottbus sich mit einem Amtshilfeersuchen an das Landesumweltamt gewandt hat. Hierbei geht es um die Bereitstellung von Prognosedaten für die Feinstaubentwicklung für die entwickelten Straßenbahnszenarien. Diese Werte, die in den nächsten 6 Wochen vorliegen sollen, sind unerlässlich für die Planungen zum Ausbau der Bahnhofstraße. Im Mai wird in den Ausschusssitzungen darüber berichtet, was seitens der Stadt Cottbus dem LUA/MLUV zur Fortschreibung des Luftreinhalteplanes zugearbeitet wurde (z.B. ÖPNV, Ausbau Radwegenetz, Elektromobilität).

Herr Noack verlässt um 18.10 Uhr den Umweltausschuss.

Zu TOP 3. Beschlussvorlagen

Zu TOP 3.1. Verwirklichung der Chancengleichheit für behinderte Menschen in der Stadt Cottbus -Gestaltung einer zunehmend barrierefreien Stadt Vorlagen-Nr. OB-003/09

Frau Wawrzyniak ist erkrankt, eine Vertretung nicht anwesend.
Frau Leonhard stellt den Antrag auf 2. Beratung.

Abstimmungsergebnis: Die Umweltausschuss verweist die Vorlage OB-003/09 in die 2. Beratung.

Von: 10 Stimmen:	Anzahl der Ja-Stimmen:	10
	Anzahl der Nein-Stimmen:	0
	Anzahl der Stimmenthaltungen:	0

Zu TOP 3.2. Organisation und Kooperation der Energieregion Lausitz-Spreewald Besetzung des Regionalforums Vorlagen-Nr.: II-003/09

Zu TOP 3.3. Gründung der Energieregion Lausitz-Spreewald GmbH Vorlagen-Nr.: II-004/09

Zu TOP 3.4. Bestellung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Gesellschaft Energieregion Lausitz-Spreewald GmbH Vorlagen-Nr. II-005/09

Alle 3 Vorlagen werden gemeinsam behandelt. Herr Nicht verzichtet auf eine ausführliche Darstellung der Vorlagen, da diese allen bekannt sind. Er berichtet über die Diskussionen in der regionalen Planungsgesellschaft und informiert über die eingearbeiteten Änderungen:

- Wahl von Regionalräten
- Halbjährliche Berichterstattung
- Alle Regionalräte sind Mitglied des Regionalforums
- Abschluss einer Kooperationsvereinbarung für das Regionalforum
- Beschlussrechte für den Aufsichtsrat

Abstimmungsergebnis: Die Umweltausschuss empfiehlt die Vorlagen II-003/09, II-004/09 und II-005/09 einstimmig zur Behandlung in der Stadtverordnetenversammlung.

Von: 10 Stimmen:

Anzahl der Ja-Stimmen:	10
Anzahl der Nein-Stimmen:	0
Anzahl der Stimmenthaltungen:	0

4. Informationen, Anfragen, Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

4.1. Antrag auf Verlegung des Umweltausschusses Mai (12.05.) auf den 05.05.2009, 17.00 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben)

Auf Grund der Teilnahme der Ausschussvorsitzenden Frau Kühl an der Hauptversammlung des Deutschen Städtetages wird der Antrag auf Verlegung gestellt.

Abstimmungsergebnis: Die Umweltausschuss stimmt dem Antrag mehrheitlich zu.

Von: 10 Stimmen:

Anzahl der Ja-Stimmen:	9
Anzahl der Nein-Stimmen:	0
Anzahl der Stimmenthaltungen:	1

4.2. Information zur Aktion „Frühjahrsputz“

Herr Nicht berichtet über die Aktivitäten zum „Frühjahrsputz“ vom 02.-04.04.09. (siehe Anlage)

II. Nicht öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Informationen

Zu TOP 1.1. Vergabeinformation

Die Mitteilung über eine Vergabe von Bauleistungen wird durch Herrn Nicht zurückgezogen.

.....
gez. Kühl
Vorsitzende

.....
gez. Rattei
Protokollführerin

Anlage